

LEOPOLD MOZART AN WOLFGANG AMADÉ MOZART IN MÜNCHEN
SALZBURG, 7. DEZEMBER 1780

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 556]

Salzb: den 7 Deceb..

Mon tres cher Fils

1780

Die 2 Trompetten *Sordini* werden mit dem Postwagen gewiß kommen. allein die Wald-
5 horn *Sordini* gehören den 2 thurnergesellen, welche itzt nicht in Salzb: sondern beÿm
gewöhnlichen *Advent*=blaßen auf dem Lande sind, nun weis man nicht haben sie die
Sordinen |: da sie ihnen gehören :| mit sich genommen, oder sind sie in ihrem Kasten
eingesperrt, ich werde es künftige Wochen, da sie, aber nur auf einen Tag, hieher-
kommen, hören, ob ich sie haben kann oder nicht. Ich weis ohnehin nicht obs recht
10 gemacht sind: denn sie liessen solche nur vom sehen und ihrer Beschreibung nachma-
chen. – Die Hauptsache kommt ja ohnehin nur auf die Trompeten *Sordinen* an, das ist
was fremdes und neues. die Waldhornisten haben zu allen zeiten schon solche *piano*
gemacht, und sich mit hineinstecken eines Schnupfduches geholfen, da es leichter als
beÿ der Trompeten Thunlich ist, weil sie den Kessel nahe beÿ der Hand haben, alle
15 Waldhornisten wissen so einen *piano* vorthail. – – Ich Hoffe dein Catharr wird nicht
schlimmer seÿn, Gott gebe es, wir sind, Gott lob, gesund. Heute vormittag tratt *Cec-
carelli* zu mir mit einem fremden ins zimmer, – ich kannte zwar das Gesicht, – – aber
wusste nicht wers war. Es war h: Esser der Violinist den wir in Maynz vor 18 Jahren
gesehen, und dem du sagtest, er spiele gut, mache aber zu viell und soll lieber geigen
20 wie es geschrieben stehet. Er kommt von Wienn und im Thorzettl stand: h: Esser Ritter
vom Goldenen Sporn. *Sciavo Sgre Collega!* Er trägt auch fleisig den Orden. und ich ver-
zweifle nicht, daß er seinen Sporn auf seiner Violine, *Viola d'amour* etc: und andern
ausserordentlichen Kunstübungen der ganzen Welt im vollen Liechte darstellen wird;
den er spielt, wie höre, ein ganzes *Concert* von seiner *Composition* auf einer überspon-
25 nenen *G* Seite ganz allein. beÿ allem dem mag er doch auch ein trefflicher Violinspie-
ler seÿn, Der seine wahren verdienste mit *charlatanerÿ* verdunkelt. *Basta! Sentiremo!*
Er kommt von Wienn, wo er im Theater *Concert* gegeben; ich laß es schon in Zei-
tungen. *Ceccarelli* kennt ihn von Italien. – itzt eben kommt *Mr: Esser* und wird deine
Clavier *Sonaten* deiner Schwester *accompag*: – ich muß also schlüssen um die Post nicht
30 zu versäumen: dann ich komm eben aus der *Vesper* und *Lytaney*. Hier ist alles vom
Varesco bis auf die letzte *Arie* für *M: Raff*. du wirst noch einige andere Anmerkungen
finden, die du sogleich notieren und *Corrigieren* musst, damit nichts vergessen wird.
deine Schwester und ich küssen dich *addio* dein redlicher Vatter

Mzt manu propria

35 Empfehle uns überal.